

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis-Nummer:

P-4058 TRLP
2. Verlängerung

Datum: 23.02.2021

Gegenstand
(Bauprodukt)

Bodenablauf Advantix Art.-Nr. 4937 aus PP
mit angespritzter Lippendichtung zum Einstecken
in ein Rohrspitzende DN 110 aus PP

Auftraggeber
(Antragsteller)

VIEGA GmbH & Co. KG
Viega Platz 1
57439 Attendorn

Geltungsdauer

28.02.2026

Anlagen

1 Zeichnung Nr. 333034 mit Stückliste und Werkstoffangaben
1 Einbauanleitung

Der Beurteilung des Bodenablaufes liegt unter anderem der Prüfbericht Nr. 7310358-01 der TRLP und Nr. 60340447-021 zugrunde.

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist der oben genannte Gegenstand (Bauprodukt) nach den Landesbauordnungen verwendbar.

Vorbehaltlich einer abweichenden Genehmigung / Lizenzvereinbarung darf dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis nur im ungekürzten Originalwortlaut und in Originalgestaltung veröffentlicht und verwendet werden. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis enthält das Ergebnis einer Einzelprüfung und stellt kein allgemeingültiges Urteil über die Eigenschaften aller Produkte aus der Serienfertigung dar.

Sollte der Inhalt des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses einer Auslegung bedürfen, so ist der deutsche Text maßgebend.

1 Gegenstand und Verwendungsbereich

1.1 Beschreibung des Gegenstandes:

Der Bodenablauf ADVANTIX Nr. 4937 ist aus Polypropylen mit einer umspritzter Lippendichtung aus Thermoplast K. Mit dieser Dichtung ist der Ablauf an ein Abwasserrohrsystem DN 110 aus PP oder an Rohre mit gleichem Innendurchmesser anschließbar. Er wird nur in den Rohrabschnitt eingesteckt.

Die Funktion des Geruchverschlusses wird mit einer Sperrwasserhöhe von 50 mm erreicht. Der Geruchverschlusseinsatz kann demontiert werden, somit ergibt sich eine Reinigungsöffnung mit $\varnothing = 85$ mm. Die Zugänglichkeit an das Abwasserrohrsystem ist gegeben.

1.2 Verwendungsbereich:

Der Bodenablauf (für nicht abgedichtete Bodenkonstruktionen) dient der Verwendung in Entwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden nach DIN EN 12056-1:2001-01 und -2:2001-01 in Verbindung mit DIN 1986-100: 2016-12.

Das Ablaufgehäuse mit umspritzter Lippendichtung ist geeignet zum steckbaren Anschluss an Abwasserleitungen nach DIN EN 1451, bzw. an Abwasserleitungen mit gleichem Rohrrinnendurchmesser. Der Ablauf wird nur in den Rohrabschnitt eingesteckt.

1.3 Verwendungsaufgaben / -beschränkungen bzw. Anmerkung:

Da die Abflussleistung nach DIN EN 1253-1: 2015-03 bei einem Anstau von 20 mm mit 0,80 l/s nur einem Ablauf mit Abflusstutzen DN 90 entspricht, darf an den Ablauf nur eine Entwässerungsfläche angeschlossen werden, die max. einem Abflussvermögen eines Ablaufes DN 90 entspricht.

2 Anforderungen an das Bauprodukt

2.1 Anforderungen an die Eigenschaften, Kennwerte

Der Bodenablauf Advantix Nr. 4937 muss den Anforderungen der DIN EN 1253-1:2015-03 entsprechen. Abweichend hiervon ist der Anschluss an die Abwasserleitung und das max. Abflussvermögen, welches eines Ablaufes DN 90 entspricht.

2.2 Anzuwendende Prüfverfahren

Siehe 2.1 und zusätzliche Prüfungen der Dichtheit in Anlehnung DIN EN 476.

2.3 Entwurf und Bemessung

Bei der Bemessung ist zu berücksichtigen, dass an den Ablauf nur Entwässerungsflächen angeschlossen werden dürfen, die max. einem Abflussvermögen eines Ablaufes DN 90 entsprechen.

2.4 Ausführung

Für die Ausführung von Entwässerungsanlagen von Gebäuden und Grundstücken gilt DIN EN 12056-1 und -2 in Verbindung mit DIN 1986-100.

2.5 Nutzung, Unterhalt und Wartung

Bezüglich Nutzung, Unterhalt und Wartung sind die Herstellerangaben zu beachten.

3 Übereinstimmungsnachweis

3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erstprüfung des Bauprodukts nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen (Übereinstimmungsnachweis ÜHP).

3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen.

Im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle sind mindestens die folgenden Prüfungen entsprechend DIN EN 1253-3 Tabelle 1 in Stichproben durchzuführen:

- Äußere Beschaffenheit
- Maße
- Werkstoffe
- Montierbarkeit
- Kennzeichnung
- Klassifizierung nach der Prüfkraft

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen, auszuwerten und mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind der Prüfstelle, die das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis erteilt hat, auf Verlangen vorzulegen.

3.3 Erstprüfung des Bauprodukts

Eine umfassende Erstprüfung des Bauprodukts ist bereits durch die TRLP erfolgt. Es wurden alle Prüfungen entsprechend, DIN EN 1253 und in Anlehnung DIN EN 476 Abschnitt 5.3 bis 5.5 geprüft:

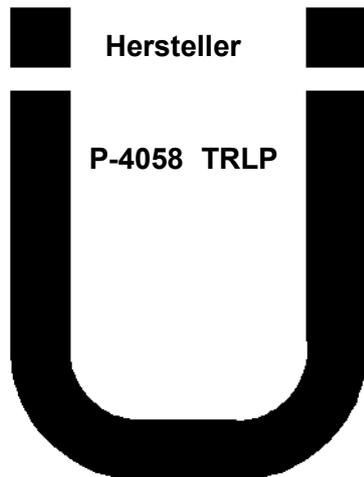
Prüfergebnisse siehe TRLP-Prüfbericht Nr. 7310358-01 und Nr. 60340447-021 (Regelprüfung).

3.4 Fremdüberwachung

Für den Fall des hier vorliegenden Übereinstimmungsnachweises ÜHP ist eine Fremdüberwachung bau-rechtlich nicht zu fordern. Sie ist jedoch unter Berücksichtigung der Regelungen in DIN 1253-3 zu empfehlen.

4. Übereinstimmungszeichen

Jedes Bauprodukt muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Das Ü-Zeichen ist mit den vorgeschriebenen Angaben auf dem Bauprodukt oder auf seiner Verpackung (als solche gilt auch ein Beipackzettel) oder, wenn dies nicht möglich ist, auf dem Lieferschein anzubringen.



5 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 21 der Bayerischen Bauordnung (entsprechend § 21 a der Musterbauordnung für die Länder der Bundesrepublik Deutschland) in Verbindung mit der Bauregelliste A Teil 1, lfd. Nr. 12.2.12 erteilt.

6 Allgemeine Hinweise

- 6.1** Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 6.2** Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 6.3** Der Unternehmer hat das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis auf der Baustelle (Einbaustelle) bereitzuhalten.
- 6.4** Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis "Von der LGA Würzburg nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.

TÜV Rheinland LGA Products GmbH
Sanitär- und Abscheidetechnik

Bearbeiter:
pr / ag

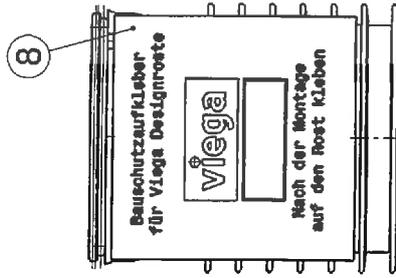
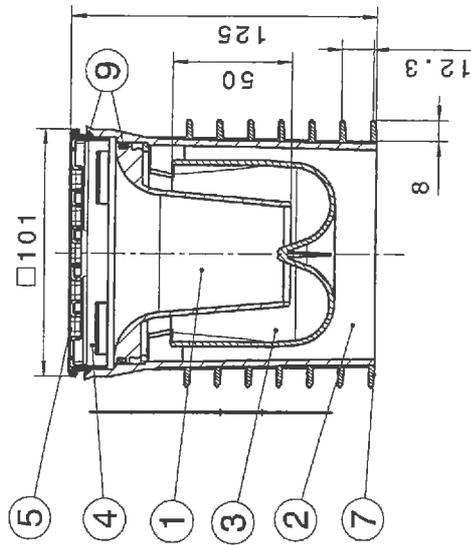
Oliver Goreis / Laborleiter

Pröll, SV / Dipl.-Ing. (FH) Arnold, SV

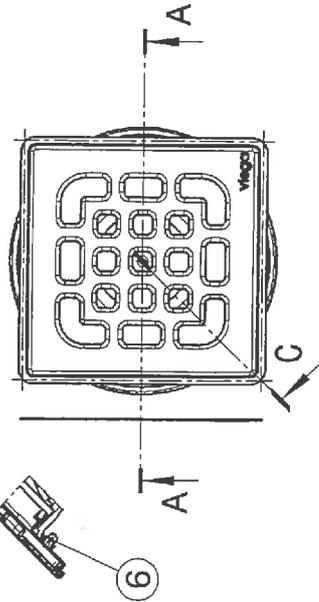
Bodenablauf

DN 100

4937



Schnitt C



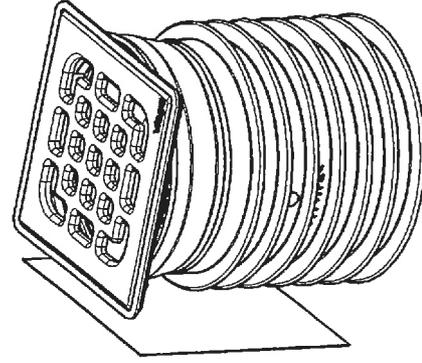
Bodenablauf

DN 100

4937

Werkstoff

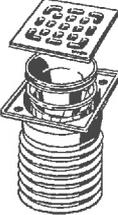
Tauchrohr	1 = PP	Homopolymer
Grundkörper	2	
Geruchsverschluss	3 = PP	Copolymer
Rahmen	4 = Edelstahl	X2CrNiMo 1,4404
Rost	5	1,4301
Stopfen	6 = EPDM	50° +/-5° Shore
Lippen	7 = Thermoplast TC7CSZ	70° +/-5° Shore
Bauschutz	8 = Polymerfolie	
O-Ringe	9 = NBR	Ø80xØ3 70° Shore



Advantix-Einsteckablauf
Modell 4937

10.0/2010

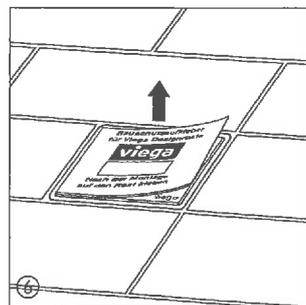
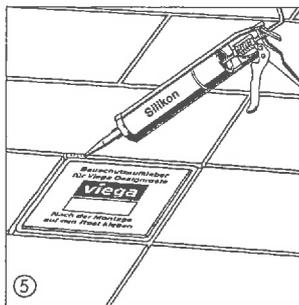
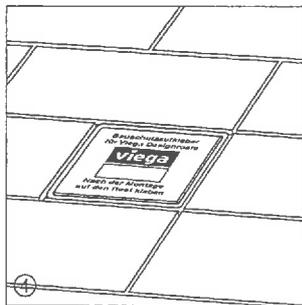
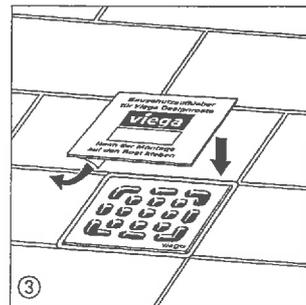
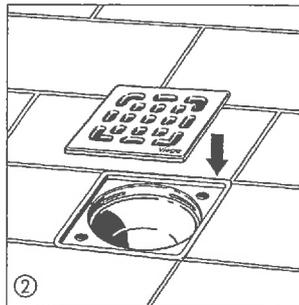
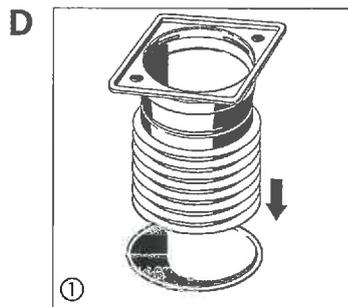
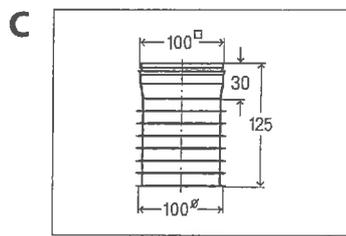
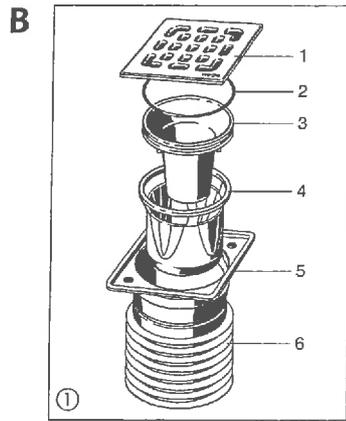
A

	Modell	Art.-Nr.
	4937	663 780

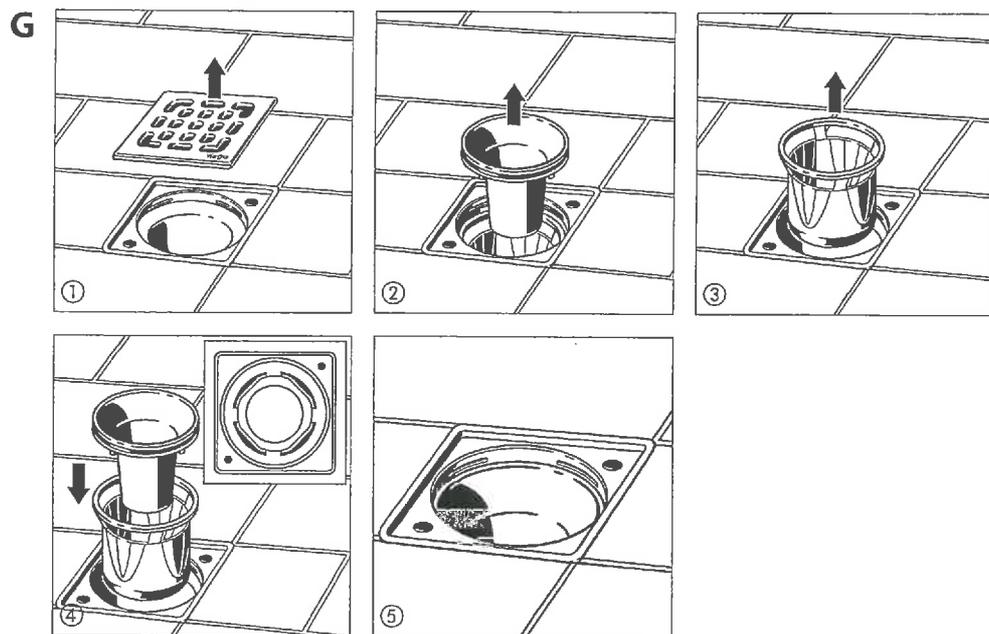
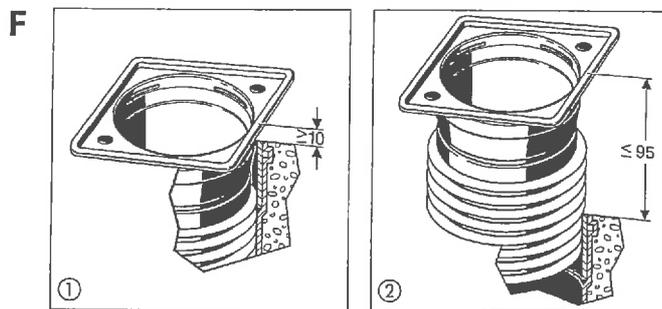
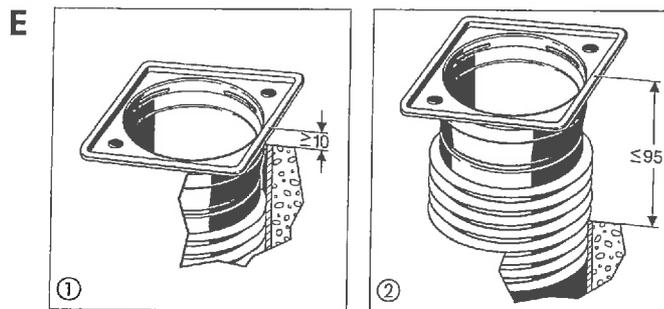
Ⓓ

521067

Modell 4937

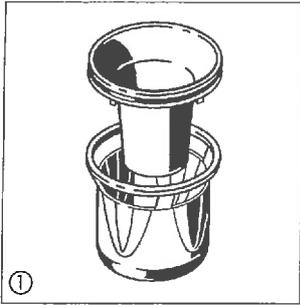


Modell 4937



Modell 4937

H



D Gebrauchsanleitung Advantix-Einsteckablauf

Bestimmungsgemäße Verwendung

In diesen Ablauf dürfen nur haushaltsübliche Abwässer mit Temperaturen bis 95°C eingeleitet werden.

Das Einleiten anderer Flüssigkeiten, wie Reinigungsmittel, die sanitäre Ausstattungsgegenstände, Entwässerungsgegenstände und Rohrwerkstoffe beschädigen können, insbesondere solche mit einem pH-Wert ≤ 4 , ist nicht zulässig. Der Einbau sollte durch Fachfirmen erfolgen unter Berücksichtigung der bautechnischen Vorschriften.

A	Modell	Art.-Nr.	Ausstattung
	4937	663 780	Advantix-Einsteckablauf , ohne Abdichtungsflansch, für den Einsatz in nicht abgedichtete Bodenkonstruktionen, mit herausnehmbarem Geruchverschluss (Sperrwasserhöhe 50 mm), mit Rahmen (1.4404) und Rost (1.4301) aus Edelstahl, Ablaufleistung 0,7 l/s bei parallelem Einbau, Ablaufleistung 0,8 l/s bei diagonalem Einbau, Belastbarkeitsklasse K = 300 kg, mit Mehrfachlippendichtung zum Einschieben in Rohre und Muffen mit der Nennweite DN 100, wie HT-, PVC- und Gussrohre DN 100

B Komponenten

① Modell 4937

- 1 Edelstahlrost
- 2 O-Ring
- 3 Tauchrohr
- 4 Ablaufbecher
- 5 Edelstahlrahmen
- 6 Ablaufgehäuse mit Mehrfachlippendichtung

C Maße

Modell 4937

D Montageschritte

- ① Die Lippendichtung mit Gleitmittel einstreichen und den Ablauf in das Abflussrohr eindrücken.
siehe auch E/F
- ② Den Edelstahlrost einsetzen.
- ③ Bauschutzaufkleber aufbringen.
- ④ Fliesen verlegen.
- ⑤ Den Spalt zwischen Rostrahmen und Fliesenkante mit Silikon verschließen.
- ⑥ Bauschutz entfernen.

D Gebrauchsanleitung Advantix-Einsteckablauf

E Einbauhöhe in einem muffenlosen Rohr

Der Ablauf ist verwendbar für alle Rohre mit einem Innendurchmesser von 98 bis 105 mm. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass möglichst 3 Dichtlippen den Ablauf im Einsteckrohr abdichten.

Somit ergibt sich, durch die 7 Dichtlippen bedingt, eine mögliche Höhenverstellung. Diese beschreibt die Höhe von Oberkante Einsteckrohr bis Oberkante Fertigfußboden (Fliese).

- ① Einbauhöhe ≥ 10 mm
- ② Einbauhöhe ≤ 95 mm

F Einbauhöhe in einem Rohr mit Muffe

Da die Dichtlippen nicht in der Muffe abdichten, kann anfallendes Sickerwasser nicht ablaufen und würde anfangen zu faulen. Deshalb muss bei der Montage in Rohrmuffen vorher ein Rohrstück eingesetzt werden.

- ① Einbauhöhe ≥ 10 mm
- ② Einbauhöhe ≤ 95 mm

G Reinigung und Wartung Modell 4937

- ① Rost herausnehmen.
- ② Das Tauchrohr ausbauen und reinigen.
- ③ Den Ablaufbecher demontieren und säubern.
- ④ Nach dem Reinigen den Ablaufbecher diagonal zum Rostrahmen einbauen und O-Ring einfetten.
- ⑤ Das Tauchrohr so einsetzen das es bündig mit dem Ablaufgehäuse abschließt.

H Ersatzteile/ Geruchverschluss

- ① für Modell 4937
Art.-Nr. 670269